

# **Energie am Arbeitsplatz : Verwaltungs- und Laborbauten = Énergie et place de travail : édifices administratifs et laboratoires = Energy at the work-site : office and laboratory buildings**

Autor(en): **Schäfer, Ueli**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **32 (1978)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

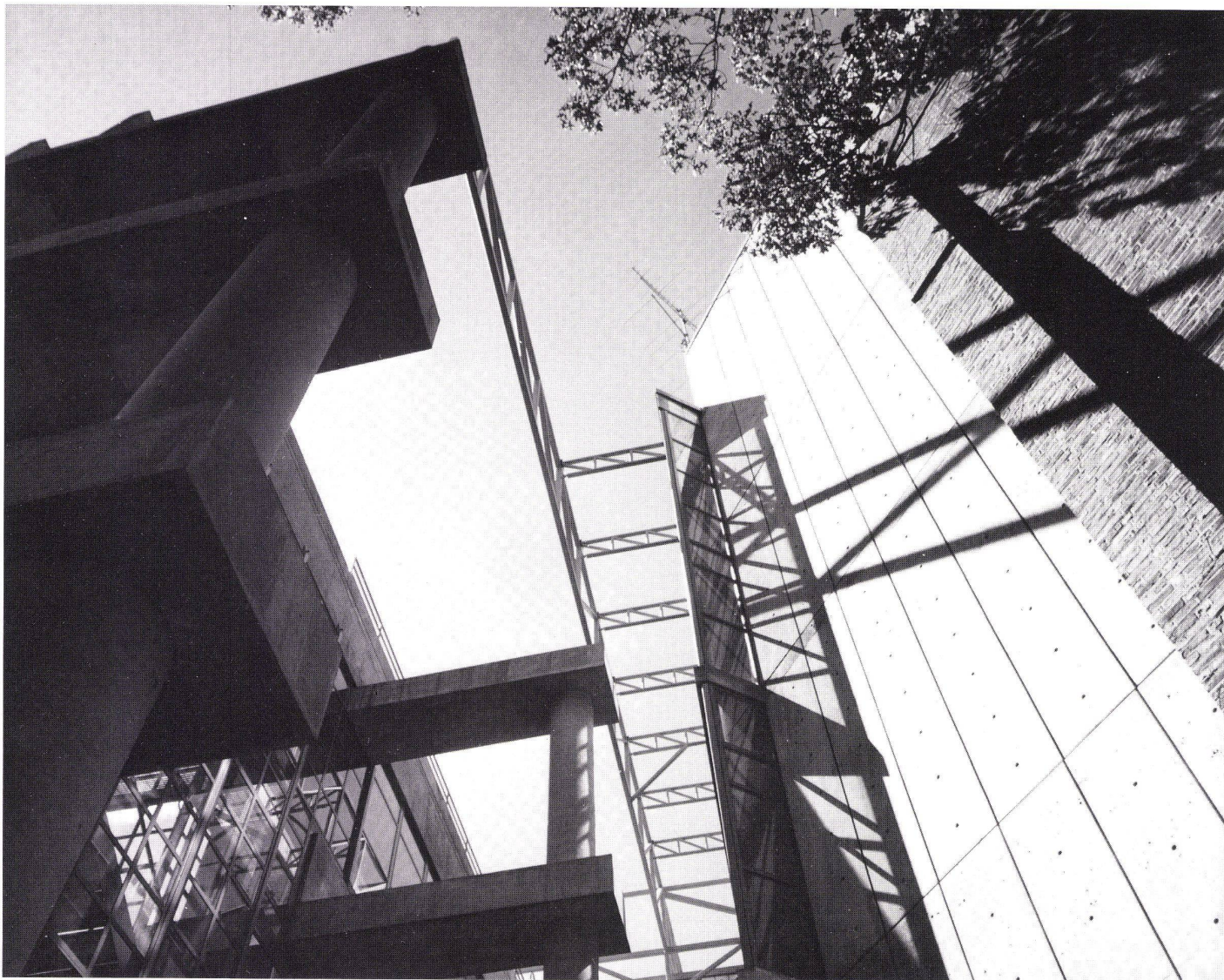
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Energie am Arbeitsplatz – Verwaltungs- und Laborbauten

Energie et place de travail – Edifices administratifs et laboratoires  
Energy at the work-site – Office and laboratory buildings



»Hart sein, leicht rauchen« ist mehr als ein Werbeslogan. Es könnte auch als Manifest über mindestens vier der fünf hier gezeigten Beispiele stehen. Ungehemmter Energieverbrauch als Ausdruck wirtschaftlicher Macht und Leistungsfähigkeit wird abgelöst durch leichtere, technisch besser durchdachte Strukturen. »Less is more«, wie damals, als schlanke Stahlskelette massige Sandsteinbauten ablösten als Zeichen von Repräsentation. Geblieben ist jedoch die geschlossene Wand, durch die man wohl sehen, aber nicht riechen und horchen kann, Ausdruck der technisch-wirtschaftlichen Gegenwart, die auch weiterhin den Arbeitsplatz dominiert.

Ueli Schäfer

«Etre ferme et fumer peu» est plus qu'un slogan publicitaire. Cela pourrait aussi devenir le manifeste pour quatre des exemples présentés ici. La consommation d'énergie sans frein, exprimant la puissance économique et la compétitivité, fait place aux structures plus légères et techniquement mieux pensées. «Less is more» ainsi que jadis, les fines ossatures d'acier remplacèrent les bâtiments d'apparat en pierre massive. Pourtant, la paroi fermée subsiste au travers de laquelle on peut voir, mais qui arrête les odeurs et les sons; expression de l'antimonde économique-technique qui continue à dominer la place de travail.

Ueli Schäfer

“Be hard, smoke light” is more than an advertising slogan. It could also be the slogan covering at least four of the five examples shown here. Uninhibited consumption of energy as an expression of economic power and efficiency is replaced by lighter, more carefully conceived structures. “Less is more”, as when massive sandstone buildings gave way to slender steel skeletons as prestige emblems. What has remained, nevertheless, is the closed wall, through one can, to be sure, look, but not smell or hear, an expression of the technical-economic counter-world, which continues to dominate the work-site.

Ueli Schäfer